

Pressemitteilung 129/2024 vom 4. Juni 2024

Thüringer Hochschulen verzeichnen erneuten Anstieg der Gasthöreerzahlen im Wintersemester 2023/24

Für das Wintersemester 2023/24 meldeten die Thüringer Hochschulen 245 Gasthöreerinnen und Gasthöreer, darunter 94 Frauen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik insgesamt 35 Hospitantinnen und Hospitanten bzw. 16,7 Prozent mehr als im Wintersemester 2022/23. Trotz des erneuten Anstiegs ist die Zahl der Gasthöreerinnen und Gasthöreer noch deutlich geringer als vor der COVID-19-Pandemie. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg die Anzahl der Gasthöreerinnen und Gasthöreer mit ausländischer Staatsangehörigkeit von 16 auf 23 Personen.

Die meisten der Gasthöreerinnen und Gasthöreer (144 Personen bzw. 58,8 Prozent) erweiterten ihr Wissen an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Darauf folgten die Universität Erfurt (39 Gasthöreerinnen und Gasthöreer bzw. 15,9 Prozent) und die Bauhaus-Universität Weimar (16 Gasthöreerinnen und Gasthöreer bzw. 6,5 Prozent).

In den von den Hochschulen angebotenen Fachrichtungen können Gasthöreerinnen und Gasthöreer auch ohne Nachweis einer Hochschulreife einzelne Kurse oder Lehrveranstaltungen besuchen. Wie in den Jahren zuvor entschied sich im Wintersemester 2023/24 der größte Anteil der Gasthöreerinnen und Gasthöreer in der 1. Fachrichtung für die Fächergruppe Geisteswissenschaften (120 Personen). Die beliebteste Fachrichtung war mit 57 Hospitantinnen und Hospitanten Geschichte. Eine weitere beliebte Fachrichtung war Evangelische Theologie mit 18 Gasthöreerinnen und Gasthöreern. Insgesamt belegten 95 Personen Veranstaltungen aus mindestens 2 verschiedenen Fachrichtungen, 22 sogar aus 3 verschiedenen Fachrichtungen.

Das Durchschnittsalter betrug 56,2 Jahre, wobei die Altersspanne von 17 bis 89 Jahre reichte. Im Wintersemester 2023/24 waren 61,2 Prozent der Hospitantinnen und Hospitanten 60 Jahre und älter (Wintersemester 2022/23: 58,1 Prozent). Darunter waren 24 Personen (16 Prozent) 75 Jahre oder älter. An den Thüringer Hochschulen waren 15,9 Prozent der Gasthöreerinnen und Gasthöreer jünger als 30 Jahre. Ein Jahr zuvor waren es 11,0 Prozent. Auf die Altersgruppe der 30- bis unter 60-Jährigen entfielen 22,9 Prozent (Wintersemester 2022/23: 31,0 Prozent).

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Weitere Auskünfte erteilt:
 Sachgebiet Bildung und Kultur
 Telefon: 03 61 57 334 - 25 23

Pressestelle
 Telefon: 03 61 57 331-91 13
 E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Gasthörerinnen und Gasthörer an Thüringer Hochschulen WS 2005/06 bis WS 2023/24 nach Geschlecht und Altersgruppen

Wintersemester	Gasthörer					
	insgesamt	männlich	weiblich	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren		
				unter 30	30 - 60	60 und älter
2005/06	300	120	180	49	80	171
2006/07	246	101	145	41	71	134
2007/08	260	103	157	41	71	148
2008/09	266	114	152	45	74	147
2009/10	296	141	155	29	96	171
2010/11	342	143	199	49	91	202
2011/12	312	145	167	39	76	197
2012/13	370	172	198	59	106	205
2013/14	336	160	176	66	101	169
2014/15	378	185	193	58	120	200
2015/16	345	181	164	71	81	193
2016/17	395	246	149	102	99	194
2017/18	334	185	149	71	70	193
2018/19	358	217	141	65	84	209
2019/20	341	176	165	47	87	207
2020/21	156	89	67	28	58	70
2021/22	202	114	88	33	57	112
2022/23	210	121	89	23	65	122
2023/24	245	151	94	39	56	150

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt